

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Tax-Ordnung fuer die Großherzogl. Badische Postwagen-Expedition in  
Karlsruhe

[urn:nbn:de:bsz:31-257400](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-257400)

Tar-Ordnung für die Großherzogl. Badische  
Postwagen-Expedition in Carlsruhe.

Routen.	Meile	Güter zu		Gelder	
		100 Pfd.	zu 100 fl.	fl.	fr.
<b>Basler Route.</b>					
Ettlingen — —	1	—	15	—	6
Nastatt — —	3	—	45	—	8
Stollhofen — —	5	1	15	—	10
Bischofsheim a. St.	7	1	45	—	12
Bühl — —	5	1	15	—	10
Oppenweiler — —	7	1	45	—	12
Offenburg — —	8 $\frac{1}{2}$	2	—	—	12
Rehl — —	9	2	15	—	12
Strassburg — —	10	2	30	—	12
Friesenheim — —	10	2	30	—	12
Lahr — —	10 $\frac{1}{2}$	2	30	—	15
Kenzingen — —	12 $\frac{1}{2}$	3	—	—	15
Emmendingen — —	14	3	30	—	15
Freiburg — —	15 $\frac{1}{2}$	3	45	—	18
Krozingen — —	16 $\frac{1}{2}$	4	—	—	18
Mühlheim — —	18 $\frac{1}{2}$	4	24	—	20
Kaltenherberg — —	20 $\frac{1}{2}$	4	48	—	20
Basel — —	22 $\frac{1}{2}$	5	12	—	24
<b>Frankfurter Route.</b>					
Bruchsal — —	3	—	45	—	8
Wilsch — —	5 $\frac{1}{2}$	1	15	—	10
Heidelberg — —	7 $\frac{1}{2}$	1	45	—	12
Weinheim — —	9 $\frac{1}{2}$	2	15	—	12
Heppenheim — —	11	2	45	—	15
Darmstadt — —	14 $\frac{1}{2}$	3	30	—	15
Frankfurt — —	17 $\frac{1}{2}$	4	12	—	18
<b>Stuttgarter und Nürnberger Route.</b>					
Durlach — —	1	—	15	—	6
Pforzheim — —	4	1	—	—	8
Enzweihingen — —	7	1	45	—	12
Stuttgart — —	11 $\frac{1}{2}$	2	45	—	15
Cannstatt — —	12	3	—	—	15
Schorndorf — —	15 $\frac{1}{2}$	3	45	—	18
Schwab. Omünd — —	18 $\frac{1}{2}$	4	24	—	20
Valen — —	21 $\frac{1}{2}$	5	—	—	20
Ellwangen — —	23 $\frac{1}{2}$	5	24	—	24
Dinkelspiel — —	25 $\frac{1}{2}$	5	45	—	24
Reichswangen — —	26 $\frac{1}{2}$	6	—	—	30
Ansbach — —	29 $\frac{1}{2}$	6	36	—	30
Gloster Heilsbrunn — —	31 $\frac{1}{2}$	7	—	—	36
Nürnberg — —	34 $\frac{1}{2}$	7	36	—	36

Carlsruher Boten.

Gelegenheit nach Bretten alle Montag,  
Mittw. u. Frent., bey Hofbuchbind. V. K. Müller.  
Die Gernsbacher ordinaire Gelegenheit  
im goldenen Anker, alle Wochenmarkt-Tage.

Die Heidelberger ordinaire Chaise kommt  
Montag Abends in der Stadt Strassburg dahier  
an, und fährt Dienstags früh zurück. — Der  
Heidelberger Fußbote, Peter Honsmann, kommt  
Frent. an, geht Samst. zurück, u. logirt im Anker.

Der Mannheimer Bote über Bruchsal  
kommt Mittwoch, logirt im schwarzen Bären.  
Der Pforzheimer Bote kommt Donnerst.  
Abends im schwarzen Bären an.

Der Nastatter Bote, Wollner, fährt alle  
Mittwoch ab.

Die Strassburger Bödin geht Dienst. Ab.  
ab, kommt Mont. an, und logirt im Schwanen.

Der Heilbronner Bote kommt Mittwoch,  
und logirt in der Stadt Strassburg.

Fuhr-Gelegenheit nach Basel findet man  
jede Woche bey Hn. Expediteur Meerwein, und  
bey Hn. Kaiserwirth Dollmetsch.

Pforzheimer Boten.

Im Oberamt Pforzheim gehen wöchentlich  
zwei Boten zweymal, der eine über Niesern,  
Ettlingen, Dürren, Bauschlott, Eisingen und  
Fyrtingen; der andere über Brözingen, Diet-  
lingen, Emmendingen, Weller und Langenalb.  
Die Niederlage des erstern ist im Wirthshaus  
zur Rose, die des andern bey Buchb. Eubele.  
Sie holen die Briefe und Pakete hier Montags  
und Donnerstags ab, und kommen am Dienst.  
und Frentag von ihrer Tour hieher zurück.

Die Dürrenmeyer Bödin kommt Mittwoch  
und Samstag, kehrt ein bey Hutmacher Roser.

Der Calwer Bote geht Sommer und Winter  
Mittwoch frühe um 4 Uhr ab, und kommt  
desselben Tags Nachts um 9 Uhr zurück. Die  
Niederlage ist in der Buchdruckerey.

Der Carlsruher Bote fährt hier ab in  
der Nacht vom Mittwoch auf den Donnerstag,  
(im Winter Mittwoch Nachmittags 2 Uhr) und  
kommt Samstag Mittags zurück. Er kehrt ein  
bey Waffenschmid Barthold.

Die Neuenbürger Bödin, Juliana Mz-  
höferin, kommt Mittwoch und Samstag, kehrt  
ein bey Glaser Bloos und bey Saller Franz.

Der Steiner Bote kommt Montag,  
Donnerstag und Samstag.

Die Tiefenbronner und Steinegger  
Bödin kommt Mittwoch und Samstag an.  
Ihre Niederlage ist in der Stadt-Apothek.